ANMELDUNG



WISSENSCHAFTLICHE LEITUNG

Direktor Prof. Dr. Johannes Zeichen Oberarzt Ulrich Grünwald

Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie, Johannes Wesling Klinikum Minden

TEILNAHMEGEBÜHR

Für die Teilnahme an der Veranstaltung ist eine Gebühr zu entrichten: Phyiotherapeuten und Trainer: 30 Euro, Ärzte: 40 Euro, Studenten: Freier Eintritt bei Vorlage des Studentenausweises.

Die Gebühr ist bis zum 14. Februar 2024 unter Angabe des Verwendungszwecks "Sporttrauma Minden 2024" sowie des Teilnehmernamens auf das folgende Konto zu überweisen:

IBAN: DE39 4905 0101 0040 0153 49, BIC: WELADED1MIN Drittmittel Konto 77770, Sparkasse Minden-Lübbecke

ANMELDUNG

Bitte melden Sie sich für diese Veranstaltung per E-Mail an susanne.kortemeier@muehlenkreiskliniken.de an. Anmeldeschluss ist der 14. Februar 2024.

ZERTIFIZIERUNG

Für die Veranstaltung sind bei der Ärztekammer Fortbildungspunkte beantragt. Die Physiotherapeuten erhalten für ihre Teilnahme 6 Fortbildungspunkte.

SPONSOREN







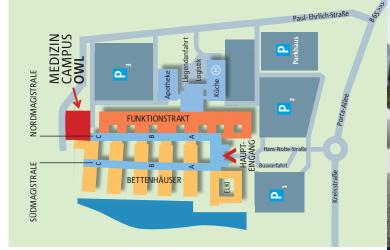






Stand bei Drucklegung





VERANSTALTUNGSORT

Audimax des Medizin Campus OWL

Zufahrt über Paul-Ehrlich-Straße

Johannes Wesling Klinikum Minden Hans-Nolte-Straße 1 32429 Minden





UKRUB UNIVERSITÄTSKLINIKUM DER

Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie

Johannes Wesling Klinikum Minden Mühlenkreiskliniken AöR

Hans-Nolte-Straße 1, 32429 Minden Telefon: 0571 / 790 - 27 71 Telefax: 0571 / 790 - 29 34 00

unfallchirurgie-minden@muehlenkreiskliniken.de

www.muehlenkreiskliniken.de



SPORTTRAUMA MINDEN

Rund ums Knie

Samstag, 17. Februar 2024, 9 bis 15 Uhr im Audimax des Medizin Campus OWL, Johannes Wesling Klinikum Minden



S





VORWORT PROGRAMM

Der Unterschied zwischen einer erfolgreichen Person und anderen ist nicht der Mangel an Kraft, nicht der Mangel an Wissen, sondern eher der Mangel an Willen.

Vince Lombardi, ehemaliger Trainer der Green Bay Packers, Zweifacher Super Bowl Champion

Knieverletzungen sind die am häufigsten auftretenden Verletzungen im Amateur- und Leistungssport. Ganz unabhängig vom volkswirtschaftlichen Schaden, sind diese Verletzungen für den Amateur- und Leistungssportler einschneidend. Die in den letzten Jahrzehnten entwickelten Präventionsprogramme, reduzieren erheblich die Anzahl der Knieverletzungen

Die Diagnostik und Therapie von Meniskus-, Knorpel-, Bandund Begleitverletzungen des Kniegelenkes unterliegen auf Grund neuer wissenschaftlicher Erkenntnisse einem stetigen Wandel.

In der Kniegelenksendoprothetik hält die Robotik einen zunehmenden Einzug. Die ersten Ergebnisse sind sehr vielversprechend.

Flankiert wird die Veranstaltung von zwei Workshops. An Dummys durchgeführte Reanimationen und der computergestützten Analyse der Reanimation bieten wir eine Auffrischung des bisherigen Wissens.

Wir erwarten spannende Vorträge, erhoffen uns lebhaft Diskussionen und freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Prof. Dr. Johannes Zeichen

Direktor der Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie

Ulrich Grünwald

Oberarzt und Verbandsarzt AFVD Moderation:

Prof. Dr. Johannes Zeichen und Ulrich Grünwald

9.00 – 10.30 Uhr BLOCK I

Update Meniskusverletzungen

Dr. Jens-Peter Stahl

Klinikdirektor, Klinik für Unfallchirurgie, Handchirurgie und Wiederherstellungschirurgie, Klinikum Dortmund

Innovationen in der Kreuzbandchirurgie,

Dr. Martin Sattler

Facharzt für Unfallchirurgie und Orthopädie, Leitender Oberarzt der Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie, Johannes Wesling Klinikum Minden

Nachbehandlung Ersatz des vorderen Kreuzbandes

Dennis Finke

Physiotherapeut, Physio Vital Minden, Physiotherapeut des TUS N Lübbecke und der Deutschen Handball Nationalmannschaft

10.30 – 10.45 Uhr Kaffeepause

10.45 – 12.15 Uhr

BLOCK II

Knorpelschaden im Kniegelenk, Innovationen und Grenzen

Dr. Constantin Mayer

Facharzt für Unfallchirurgie und Orthopädie, Oberarzt, St.-Marien-Hospital Mühlheim an der Ruhr

Präventionsprogramme zum Schutz vor Knieverletzungen

Prof. Dr. Richard Latzel

Professor für angewandte Sportwissenschaften, TU Deggendorf, Landestrainer Bayrischer Basketballverband

Update der Knieendoprothetik: Ist die Robotik der nächste Schritt?

Dr. Jan Hennings

Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie, Kniechirurgie, Sportmedizin, Chefarzt der Klinik für Orthopädie, Klinik Manhagen in Großhansdorf 12.15 – 13.00 Uhr Mittagspause

13.00 - 15.30 Uhr

BLOCK III

Sport und Endoprothetik

Anna Sensmeyer

Assistenzärztin der Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie, Johannes Wesling Klinikum Minden

Behandlungsstrategien bei Tibiakopffrakturen

Said Chotta

Facharzt für Unfallchirurgie und Orthopädie, Oberarzt Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie, Johannes Wesling Klinikum Minden

Behandlungsstrategien von Knochenmarködemen und Insuffizienzfrakturen

Ulrich Grünwald

Facharzt für Chirurgie und Unfallchirurgie, Oberarzt Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie Johannes Wesling Klinikum Minden, Verbandsarzt des AFVD/AFCV NRW

Länger Leben durch Sport

Prof. Dr. Johannes Zeichen

Direktor der Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie Johannes Wesling Klinikum Minden

BEGLEITENDE WORKSHOPS

Kinesiotaping

Hans Stascheck.

Leitender Physiotherapeut des American Football Verbandes Deutschland (AVFD)

Reanimation

Jochen van Loh,

DRK Barkhausen, Rescue Training Systems, Minden

Orthelligent

M. Ohle, Physiotherapeut, OPED GmbH, Vertrieb Mitteldeutschland